
Die Hälfte der Deutschen ist zu dick

Erschreckende Erkenntnisse: 53 Prozent der Frauen und 67 Prozent der Männer in Deutschland sind zu dick, so eine Studie aus 2012. Besonders besorgniserregend sind der Anstieg von **Adipositas** und die **Folgen**.

Die Deutschen werden immer dicker. Aber falsche **Ernährung** ist nur ein Grund dafür, dass über die Hälfte der **Erwachsenen** übergewichtig ist. Auch die Gene sowie die Lebens- und Arbeitsumgebung können einen Einfluss haben. Außerdem ergab die Studie des Robert-Koch-Instituts, dass sich Personen mit höherer Bildung und höherem Einkommen gesünder ernähren.

Auch viele Kinder **leiden an** Fettleibigkeit. Hamburger und Chips statt Obst und Gemüse, kaum Bewegung und langes Sitzen vor dem Computer machen ganz schnell aus einem etwas pummeligen Kind ein medizinisches Problem. Stefanie Gerlach von der Deutschen Adipositas-Gesellschaft betont die **Verantwortung** der Eltern: „Die Eltern bestimmen, was an Lebensmitteln zuhause vorhanden ist“, sagt sie.

Nicht nur Adipositas selbst ist das Problem, sondern auch die **Folgekrankheiten** wie Gelenkschäden, Diabetes oder Depressionen. Kommt es ganz dick, dann ist der einzige Weg eine Operation. Meist wird dabei der Magen **verkleinert**. Die Patienten werden dadurch schneller **satt** und essen so **wesentlich** weniger. Der Mediziner Martin Pronadl berichtet: „Es ist nicht selten, dass sich Patienten komplett halbieren und über 120, 130 Kilo nach einer Operation **abnehmen**“, so der Arzt.

Damit es gar nicht erst soweit kommt, wird viel über Prävention diskutiert. Dänemark geht da einen sehr **ungewöhnlichen** Weg. Im Oktober 2011 wurde eine **Fettsteuer** eingeführt – die erste und einzige weltweit. Besteuert werden Nahrungsmittel, die mehr als 2,3 Prozent gesättigte Fette enthalten. Das soll die Menschen davon abhalten, zuviel von den ungesunden Fetten zu essen, um so Übergewicht und Folgekrankheiten zu **verhindern**.

„Die Hälfte der Deutschen ist zu dick“ – Deutsche Welle – Top-Thema

I. Synonyme. Finden Sie Synonyme im Text für folgende Wörter.

dick:

Adipositas:

essen:

Essen:

II. Definitionen. Erklären Sie mit anderen Worten, was folgende Begriffe aus dem Text bedeuten.

die Adipositas

die Folgen

die Ernährung

die Erwachsenen

leiden an

die Verantwortung

die Folgekrankheiten

verkleinern

satt

wesentlich

abnehmen

ungewöhnlich

Fettsteuer

verhindern

III. Gegensätze. Können Sie die Gegensätze folgender Begriffe nennen?

Folgen

gesund

verkleinern

satt

ungewöhnlich

abnehmen

IV. Zum Inhalt. Besprechen Sie in kleinen Gruppen, was Sie im Artikel gelesen haben.

1. Es steht fest: Über die Hälfte der Deutschen ist zu dick. Welche Ursachen dafür werden genannt?
2. Welche Folgen dieser Fettleibigkeit werden im Artikel genannt?
3. Welche Lösung für besonders Dicke wird im Artikel erwähnt?
4. Was wird in Dänemark probiert?

V. Zur Diskussion. Was meinen Sie? Besprechen Sie die Problematik in Ihren Gruppen weiter.

1. Wo auf der Welt ist die Adipositas ein besonderes Problem?
2. Gibt es auch andere Gründe, die im Artikel nicht vorkommen, warum das Ausmaß der Adipositas ansteigt?
3. Wer trägt die Verantwortung für die steigende Fettleibigkeit der Menschen?
4. Was halten Sie von Dänemarks Fettsteuer? Ist das eine wirksame Lösung?
5. Wie könnte man das Problem anders lösen?